

PC-Pool-Räume & Druckanleitungen

PC-Pool-Räume:

Im Gauß-IT-Zentrum (GITZ) in der *Hans-Sommer-Straße 65* und im Altgebäude in der *Pockelsstraße 4* stehen PC-Pool-Räume für Studierende und Mitarbeitende der TU Braunschweig zur Verfügung.

An diesen Standorten ist die zum Drucken benötigte Software bereits installiert und in der Regel direkt nutzbar.

Druckanleitungen:

Sie finden hier zudem Anleitungen und Empfehlungen zum Drucken in unseren PC-Pool-Räumen

- **Kleinformatdrucker** (DIN A4/DIN A3)
- **Großformatdrucker** (DIN A3-DIN A0, ggf. Überlänge)

Eigene Hardware:

Sie können gerne Ihre eigene Hardware mitbringen, um aus den PC-Pool-Räumen zu drucken. Eine ausführlichere Dokumentation ist hier zu finden: [Drucker-Installation-Eigene-Geräten](#)

- [PC-Pool-Räume](#)
- [Druckanleitung Kleinformatdrucker](#)
- [Druckanleitung Großformatdrucker](#)

PC-Pool-Räume

Räumlichkeiten

Link zur Übersicht der Räumlichkeiten, samt ihrer Ausstattung: [Arbeitsplätze und Räume](#)

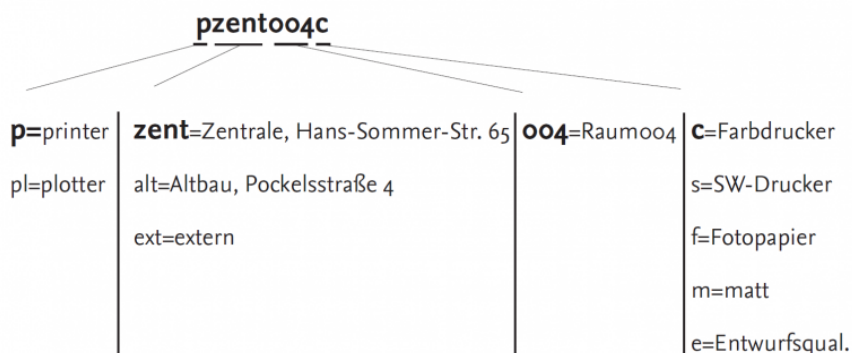
Gauß-IT-Zentrum (GITZ) in der <i>Hans-Sommer-Straße 65</i>		Altgebäude in der <i>Pockelsstraße 4</i>	
In der Nähe von " zent " Druckern , z.B. pzent004s20		In der Nähe von " alt " Druckern , z.B. palt102s10	
Windows-Arbeitsplätze	Raum 001, 002	Windows-Arbeitsplätze	Raum 022, 030 (EG) Raum 101, 108 (1. OG)
Linux-Arbeitsplätze	Raum 005, 012	Linux-Arbeitsplätze	Raum 103

Drucker

In den PC-Pool-Räumen sind relevante Drucker bereits installiert. Eine vollständige Lister der Drucker ist hier zu finden: [Drucker-Tabelle](#)

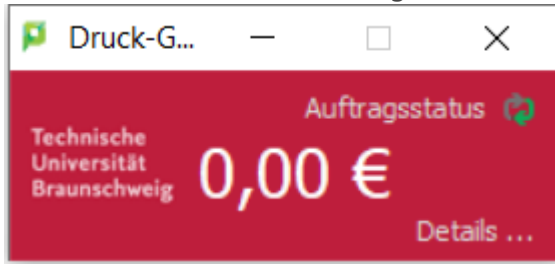
Die Bedeutung der Drucker-Namen ist hier kurz erklärt.

palt102s20eco ist nach diesem Schema ein Schwarz-Weiß Drucker im Altgebäude mit eco-Papier.



Papercut-Client

Beim Start des Systems wird automatisch der Papercut-MF-Client gestartet.
Dieser dient zur Abrechnung der Druckaufträge, und zeigt den aktuellen Kontostand an.



PDF-Software

Folgende Softwares sind bereits auf den CIP-Pool Rechnern installiert:

- Foxit PDF Reader
- PDF24
- Acrobat Reader



Es wird empfohlen über eine dieser Softwares zu drucken, um potentielle Fehler zu vermeiden.

Diese Programme können auch genutzt werden um PDF-Dateien auf das Drucken vorzubereiten.
Zum Beispiel:

- Seitenformat konvertieren zu DIN A4
- mehrere Dateien zusammenfassen, u. A. für Duplex Druck
- Passwortschutz entfernen
- zusätzliche Druck-Optionen

Druckanleitung Kleinformatdrucker

Allgemeine Informationen

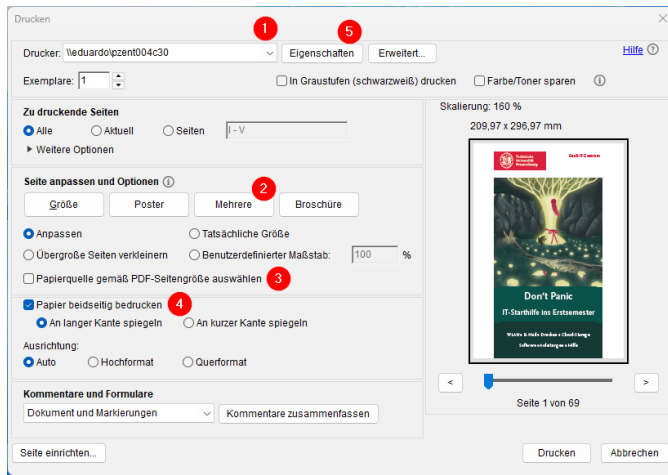
Sowohl im Gauß-IT-Zentrum als auch im Altgebäude gibt es die Möglichkeit, Dokumente für studienrelevante oder wissenschaftliche Zwecke zu drucken. Eine Übersicht zu den Kleinformatdruckern und den eingesetzten Papiertypen finden Sie hier: [Drucker-Tabelle](#). Die Preise pro Druckauftrag sind abhängig von dem ausgewählten Papiertypen und dem Format. Hier finden Sie eine Preisübersicht: [Druckpreise](#).

Bitte lesen Sie sich vorher unseren [Druck-Leitfaden](#) durch.

Die zu druckende Datei muss als **PDF** gespeichert sein. Drucke von anderen Dateitypen (.jpg, .xlsx, .pptx, etc.) sind in fast allen Fällen fehlerhaft und werden nicht erstattet.

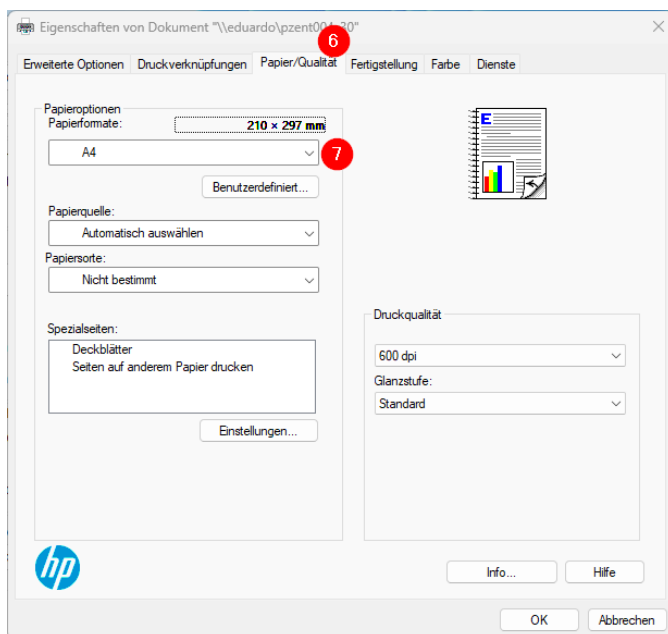
Bitte öffnen Sie die zu druckende Datei mit dem **Foxit Reader** oder dem **Adobe PDF Reader**, die bereits auf allen Pool-PCs installiert sind.

Kurzanleitung

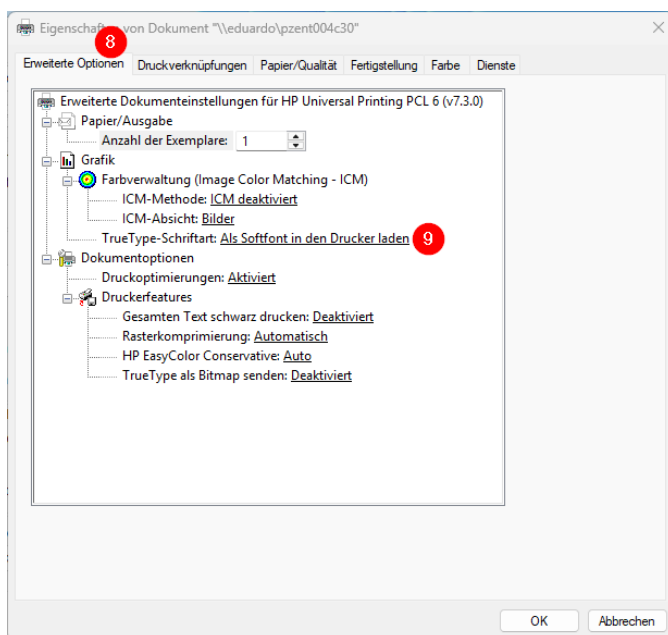


1. Wählen Sie zunächst unter **[Drucker]** den gewünschten Drucker aus.
2. (Optional) Sie können unter dem Punkt **[Mehrere]** angeben, wie viele Seiten pro Blatt gedruckt werden sollen.
3. Diese Option **nicht** ankreuzen, sonst kann es Formatprobleme geben.
4. Aktivieren Sie **[Papier beidseitig bedrucken]**, um das Dokument als Duplexdruck einzurichten.
5. Klicken Sie auf **[Eigenschaften]**, um die **weiteren Druckeinstellungen** anzuzeigen.

Wählen Sie **zuerst den Drucker** aus und nehmen Sie **anschließend die weiteren Einstellungen** vor. Wenn der Drucker nachträglich geändert wird, können bereits vorgenommene Einstellungen verloren gehen.



6. Wechseln Sie zum Reiter **[Papier/Qualität]**.
7. Unter **[Papierformate]** können Sie die **Standardformate A4 oder A3** einstellen. Alle anderen Papierformate werden vom Drucker abgelehnt.



8. Wechseln Sie zum Reiter **[Erweiterte Optionen]**.
9. Die Einstellung **[Als Softfont in den Drucker laden]** anstelle von **[Geräteschriftart verwenden]** auswählen, damit Sonderzeichen und ungewöhnliche Schriftarten korrekt dargestellt werden.

Bitte planen Sie genügend Zeit für große Druckaufträge, wie z.B. mehrere Exemplare einer Masterarbeit oder Dissertation, ein. **Ein Exemplar mit 150 Seiten kann 5-10 Minuten in Anspruch nehmen.**

Machen Sie bei wichtigen Dokumenten, wie z.B. Studienarbeiten, bitte vorher einen Probedruck von 1-2 Seiten, um das Layout, die Qualität der Bilder und der Schriften zu überprüfen.

Mögliche Fehlerquellen

Transparenzen

Transparenzen werden nicht immer richtig dargestellt. Bitte entfernen Sie diese vor dem Drucken aus dem Dokument, indem sie z.B. alle Ebenen auf eine Ebene reduzieren oder die Datei **erneut in eine PDF-Datei konvertieren** (auch, wenn diese bereits im PDF-Format ist).

Vektorgrafiken

Vektorgrafiken bestehen aus mathematisch beschriebenen Formen und Linien, beispielsweise Linien, Kreisen oder komplexen Diagrammen. Insbesondere umfangreiche Diagramme, die als Vektorgrafik in ein Dokument eingefügt wurden, können sehr komplex sein. Enthält eine Studienarbeit viele oder besonders große bzw. komplexe Vektorgrafiken, kann es vorkommen, dass der Drucker den **Druckauftrag**, bzw. **einzelne Seiten nicht verarbeiten** kann.

Um eine zu große oder zu komplexe Druckdatei zu vermeiden und eine zuverlässige Verarbeitung des Druckauftrags sicherzustellen, empfiehlt es sich, umfangreiche Vektorgrafiken gegebenenfalls als **Bild oder Screenshot in das Dokument einzufügen**.

Dateigröße

Aufträge, die **größer als 500 MB** sind, werden **verweigert**. Diese Größe bezieht sich auf die Datenmenge, die an den Druckserver übermittelt wird und kann stark von der Dateigröße abweichen, die im Explorer angezeigt wird. Falls Sie vermuten, dass Ihr Druck deshalb verweigert wurde, sprechen Sie bitte die Mitarbeiter im IT-Service-Desk an.

Seitenanzahl

Unser Druck-Server **verweigert** im Allgemeinen den Druck von **Druckaufträgen mit über 250 Seiten**.

Teilen Sie die Dateien am besten gleichmäßig auf, bis der **Druckauftrag** weniger als 250 Seiten umfasst. Sie tun dies am einfachsten, indem Sie beim Drucken statt der Einstellung [Alle Seiten] eine **konkrete Spanne an Seitenzahlen** angeben, also z.B. Seiten 1-200 und im zweiten Druck Seiten 201-300.

Farben

Unsere Posterdrucker drucken mit werksseitigen Einstellungen. Das bedeutet, dass die **angezeigten Farben** von den tatsächlich gedruckten **abweichen** können. Gerade bei Dateien, die mit Grafikprogrammen (Photoshop, Illustrator, VectorWorks,) erstellt wurden, kann dies vorkommen. Wir empfehlen, bei diesen Programmen von Anfang an im Pantone-Farbmodus zu arbeiten, um die höchstmögliche Farbgenauigkeit zu erzielen.

Falls es bei Ihrem Druck auf genaue Farben ankommt, machen Sie bitte vorher einen **Probedruck**, ggf. auf einem der Kleinformatdrucker.

Druckanleitung Großformatdrucker

Allgemeine Informationen

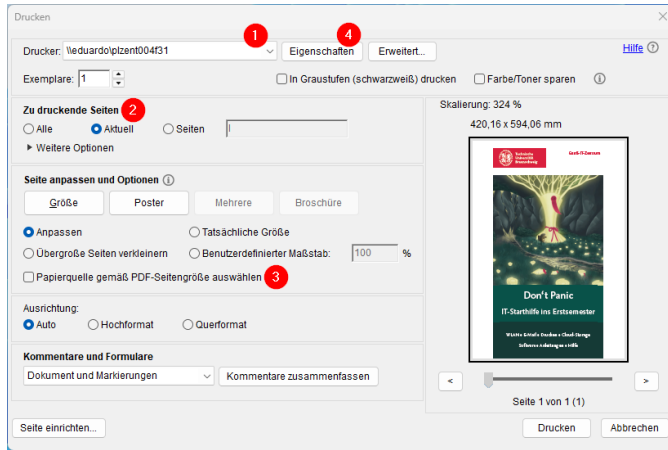
Sowohl im Gauß-IT-Zentrum als auch im Altgebäude gibt es die Möglichkeit, Poster für studienrelevante oder wissenschaftliche Zwecke zu drucken. Eine Übersicht zu den Großformatdruckern und den eingesetzten Papiersorten finden Sie hier: [Drucker-Tabelle](#). Die Preise pro Druckauftrag sind abhängig von der ausgewählten Papiersorte und dem Format. Hier finden Sie eine Preisübersicht: [Druckpreise](#).

Bitte lesen Sie sich vorher unseren [Druck-Leitfaden](#) durch.

Die zu druckende Datei muss als **PDF** gespeichert sein. Drucke von anderen Dateitypen (.jpg, .xlsx, .pptx, etc.) sind in fast allen Fällen fehlerhaft und werden nicht erstattet.

Bitte öffnen Sie die zu druckende Datei mit dem **Foxit Reader** oder dem **Adobe PDF Reader**, die bereits auf allen Pool-PCs installiert sind.

Kurzanleitung

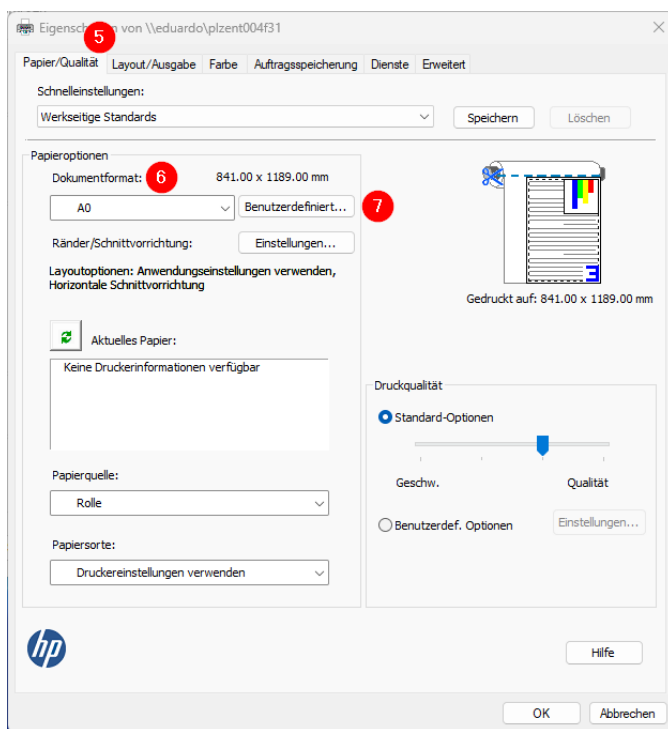


1. Wählen Sie zunächst unter **[Drucker]** den gewünschten Drucker aus.
2. Wählen Sie bei **mehrseitigen Dokumenten** unter **[Zu druckende Seiten]** die Option **[Aktuell]** oder geben Sie unter **[Seiten]** eine einzelne Seite an.

Es können nur Druckaufträge mit **genau einer Seite** angenommen werden.

3. Diese Option **nicht** ankreuzen, sonst kann es Formatprobleme geben.
4. Klicken Sie auf **[Eigenschaften]**, um die **weiteren Druckeinstellungen** anzuzeigen.

Wählen Sie **zuerst den Drucker** aus und nehmen Sie **anschließend die weiteren Einstellungen** vor. Wenn der Drucker nachträglich geändert wird, können bereits vorgenommene Einstellungen verloren gehen.



5. Wechseln Sie zum Reiter **[Papier/Qualität]**.
6. Wählen Sie unter **[Dokumentformat]** das gewünschte Papierformat **A3 bis A0** aus.
7. Wenn Sie auf Papier in **Überlänge** drucken möchten, wählen Sie **[Benutzerdefiniert]** aus.

Wenn Sie in **Überlänge** drucken möchten, wenden sie sich bitte an die Mitarbeiter im **IT-Service-Desk**. Die Geräte müssen für den Überlangendruck manuell freigegeben werden.

Benutzerdefiniertes Papierformat

Maßeinheiten

☐ Zoll

☒ Millimeter **8**

Format

Breite: (76.20 - 1066.80) **9**

Länge: (140.00 - 91000.00)

Name

Speichern OK Abbrechen

(Vorgehen bei einem Überlangendruck)

8. Stellen Sie die **[Maßeinheit]** auf **[Millimeter]** um

9. Für einen **A0-Druck** ist standardmäßig eine Größe von **840.99 x 1188.97 mm** eingestellt.

Sie können unter **[Länge]** eine **benutzerdefinierte Länge** für den Druckauftrag festlegen (z.B. 1300.00 mm). Auch die **[Breite]** kann angepasst werden.

Bitte beachten Sie bei Überlänge: Die **maximale Breite** entspricht der Breite von **A0 (840.99 mm)**. Druckaufträge, die breiter als **840.99 mm** sind, können bei uns leider nicht gedruckt werden. Nur die **maximale Länge** des Druckauftrags kann **länger als A0** eingestellt werden.

Eigenschaften von \\eduardo\plzent004f31

Papier/Qualität Layout/Ausgabe Farbe Auftragspeicherung Dienste **Erweitert** **10**

Erweiterte Funktionen

Dokumentoptionen

PostScript-Optionen

PostScript-Ausgabeoptionen: Für Mobilität optimieren

Download-Option für TrueType-Schriftart: **Automatisch**

Schriftart TrueType: **Als Soft-Font herunterladen** **11**

PostScript-Sprachebene: 3

PostScript-Fehler-Handler senden: Nein

Druckerfunktionen

Max. Auflösung in Anwendung: **Automatisch**

Spiegelung: Aus

Papiergrößen-Familie

ANSI (A, B, ...): Aus

Amerikanisch: Aus

US-Architektenformat: Aus

ISO/JIS (A4, A3, ...): Ein

ISO (B4, B3, ...): Aus

JIS (B4, B3, ...): Aus

Super-Größen: Aus

Fotopapierformate: Aus

OK Abbrechen

10. Wechseln Sie zu dem Reiter **[Erweitert]**

11. Die Einstellung **[Als Softfont in den Drucker heruntergeladen]** anstelle von **[Geräteschriftart verwenden]** auswählen, damit Sonderzeichen und ungewöhnliche Schriftarten korrekt dargestellt werden.

Bitte planen Sie genügend Zeit für Großformatdrucke ein. **Ein Druck in A0-Größe kann 5-10 Minuten in Anspruch nehmen.** Gerade an Tagen, an denen viel gedruckt wird (z.B. Abgaben von Architekturstudenten, stattfindende Workshops, ...) kann es zu längeren Wartezeiten kommen.

Wir empfehlen bei **zeitkritischen** Drucken mindestens **einen Tag im voraus** zu drucken.

Mögliche Fehlerquellen

Transparenzen

Transparenzen werden nicht immer richtig dargestellt. Bitte entfernen Sie diese vor dem Drucken aus dem Dokument, indem sie z.B. alle Ebenen auf eine Ebene reduzieren oder die Datei **erneut in eine PDF-Datei konvertieren** (auch, wenn diese bereits im PDF-Format ist).

Dateigröße

Aufträge, die **größer als 500 MB** sind, werden **verweigert**. Diese Größe bezieht sich auf die Datenmenge, die an den Druckserver übermittelt wird und kann stark von der Dateigröße abweichen, die im Explorer angezeigt wird. Falls Sie vermuten, dass Ihr Druck deshalb verweigert wurde, sprechen Sie bitte die Mitarbeiter im IT-Service-Desk an.

Farben

Unsere Posterdrucker drucken mit werksseitigen Einstellungen. Das bedeutet, dass die **angezeigten Farben** von den tatsächlich gedruckten **abweichen** können. Gerade bei Dateien, die mit Grafikprogrammen (Photoshop, Illustrator, VectorWorks,) erstellt wurden, kann dies vorkommen. Wir empfehlen, bei diesen Programmen von Anfang an im Pantone-Farbmodus zu arbeiten, um die höchstmögliche Farbgenauigkeit zu erzielen.

Falls es bei Ihrem Druck auf genaue Farben ankommt, machen Sie bitte vorher einen **Probedruck**, ggf. auf einem der Kleinformatdrucker.